

# Eschborner Nachrichten

Wöchentlich erscheinende unabhängige Lokalzeitung für Eschborn mit Niederhöchststadt.

**Auflage:**  
**15.500 Exemplare**

Herausgegeben vom Hochtaunus Verlag GmbH · Vorstadt 20 · 61440 Oberursel · Telefon 0 61 71 / 62 88 - 0 · Telefax 0 61 71 / 62 88 - 19

40. Jahrgang

Donnerstag, 26. März 2020

Kalenderwoche 13

Ihr kompetenter Partner ...  
... von der Idee bis zum fertigen Druckerzeugnis

Digitaldruck · Offsetdruck  
Briefpapier · Visitenkarten  
Prospekte · Plakate  
Amtsblätter  
und vieles mehr ...

**Druckhaus Taunus GmbH**  
Siemensstraße 23  
65779 Kellheim  
Telefon 06195 / 9794-0  
info@druckhaus-taunus.de  
www.druckhaus-taunus.de



Zusammen mit Landrat Michael Cyriax leiten die Kreisbeigeordneten Madlen Overdick und Johannes Baron (v. l.) die nunmehr nur noch drei Dezernate der Kreisverwaltung.  
Fotos: Niklas Mulzer/Main-Taunus-Kreis

## Landrat verteilt Zuständigkeiten neu

**Main-Taunus (mtk).** Die Dezernate der Kreisverwaltung sind von Landrat Michael Cyriax neu geordnet worden. Die Umorganisation bietet laut Cyriax „einen gesunden Mix aus Alt und Neu“.

Der Landrat hatte das Ausscheiden von Erstem Kreisbeigeordneten Wolfgang Kollmeier und Kreisbeigeordneter Ingrid Hasse zum Anlass genommen, die Zahl der Dezernate von fünf auf drei zu verkleinern und einige

Aufgaben neu zu verteilen. Die meisten Zuständigkeiten bleiben dabei allerdings wie bisher.

„Derzeit ist die Verwaltung ganz auf die Bewältigung der Corona-Lage ausgerichtet“, so Cyriax. „Wir müssen uns aber für die Zeit nach Corona aufstellen. Wir bündeln unsere Organisation so, dass wir unsere Aufgaben noch besser wahrnehmen können. Wir sind konsequent auf Leistung ausgerichtet“.

Die neue Regelung gilt ab dem 1. April. Cyriax behält unter anderem die zentralen Organisationsbereiche der Verwaltung – einschließlich der Finanzen, außerdem den Brandschutz und das Rettungswesen. Hinzu kommen Schulen und Kultur, außerdem der Hochbau und die Liegenschaften. Der bisherige Bereich Frauen und Integration wird dabei im Haupt- und Personalamt als „Büro für Chancengleichheit“ verankert. Kreisbeigeordnete Madlen Overdick bleibt zuständig für Verbraucherschutz und Veterinärwesen, die Gesundheit, Bauen und Umwelt und erhält zusätzlich das Amt für öffentliche Sicherheit und Ordnung. Zum Dezernat des Kreisbeigeordneten Johannes Baron gehören weiter der Straßenverkehr und die Bereiche Arbeit und Soziales.

Dabei wird das Kommunale Jobcenter als eigenes Amt ausgegliedert. Zusätzlich erhält Baron das Jugendamt, das bislang mit dem Bereich Schulen und Kultur zusammengelegt war.

„Wir nutzen dabei viele Synergieeffekte und setzen Signale“, fasst Cyriax zusammen. So sei es sinnvoll, den Bereich Schulen mit dem Hochbau in einem Dezernat zusammenzuführen, weil der Schulbau den Löwenanteil an den Kreisinvestitionen in Gebäude stelle. Dass mit dem Jobcenter der Bereich Arbeit aus dem Amt für Arbeit und Soziales ausgegliedert werde, zeige, wie wichtig der Kreis seine Aufgabe als Arbeitsvermittlung nehme.

„Mit meinen Dezernatenkollegen freue ich mich auf die anstehenden Herausforderungen“, so der Landrat. Er habe „vollstes Vertrauen in ihre Kompetenz, die Kreisverwaltung und ihre Leistungen weiter voranzubringen“.

Kollmeier und Hasse gehen Ende März in den Ruhestand. Sie waren unter anderem für die Bereiche Schulbau und Kultur, Frauen und Integration verantwortlich. Eine für sie geplante Abschiedsfeier im Landratsamt fiel der Corona-Krise zum Opfer und soll zu einem späteren Zeitpunkt nachgeholt werden.

**PROMEDICA PLUS**

Fürsorgliche Betreuung und Pflege im eigenen Zuhause.

Wir sind auch jetzt für Sie da!

**Tel. 06172 - 59 69 09**

PROMEDICA PLUS Hochtaunus & Eschborn  
www.promedicaplus.de/hochtaunus

**Marschner**

ROLLÄDEN - MARKISEN - UND MEHR

Telefon 06171 - 76215  
www.marschner-rolladenbau.de

**KLAIBER MARKISEN**

**GARDINENSERVICE**

- Abhängen
- Waschen oder Reinigen
- Wieder Aufhängen

Ab sofort: Termin nach Vereinbarung

**BETTEN UND GARDINEN**

**STEINECKER**  
BESSER LEBEN | WÖHNER | SCHLAFEN

Untere Hainstr. 2  
61440 Oberursel  
Tel. 06171/973710

**WIR SIND FÜR SIE DA!**

**MAUK GARTENWELT**

Wir haben weiterhin zu den üblichen Zeiten geöffnet. Zusätzlich bieten wir einen erweiterten Lieferservice an: Bestellen Sie telefonisch unter **06171 5861910** oder über unseren Onlineshop **www.mauk-gartenwelt.de**

Einkäufe zur Bedarfsdeckung bitte nur von einer Person je Haushalt. Danke für Ihr Verständnis.

Pflanzen Mauk Gartenwelt GmbH  
An den Drei Hasen 39  
61440 Oberursel  
Mo. - Fr.: 9 - 20 Uhr  
Sa.: 9 - 18 Uhr **So.: 13 - 17 Uhr\*** [www.mauk-gartenwelt.de](http://www.mauk-gartenwelt.de)

\*An Sonntagen nur Verkauf von Pflanzen mit passendem Zubehör und Floristik. An Feiertagen geschlossen.

Anzeige

**Neues Service-Angebot:**  
**www.bleib-in-eschborn.de**

**Stadt Eschborn**

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

aufgrund der angeordneten und umfangreichen Geschäfts-Schließungen stehen zahlreiche Unternehmen im Moment vor großen Herausforderungen. Ich möchte Sie heute auf einen neuen Service hinweisen, der auf Initiative der Gewerbetreibenden „Eschborn & Niehö kaufen ein“ mit Unterstützung der städtischen Wirtschaftsförderung und der Interessengemeinschaft Handel und Gewerbe e.V. (IHG) ins Leben gerufen wurde, um die Versorgung der Bevölkerung zu gewährleisten und Arbeitsplätze sicherzustellen.

Unsere Wirtschaftsförderung hat die Gewerbetreibenden bereits in der vergangenen Woche aufgerufen, ihre Angebote zu Lieferungen, Online-Shops, Abholmöglichkeiten etc. online zu stellen. **Auf der Website [www.bleib-in-eschborn.de](http://www.bleib-in-eschborn.de) gibt es ab sofort die Möglichkeit, sich über aktuelle Service-Angebote aus Eschborn zu informieren.** Hinter dieser neuen Initiative stehen insbesondere Kristina Präbner von Brilliant Optic und Matthias Ambré von Ambré Medien, denen ich auf diesem Wege für ihr außerordentliches Engagement besonders danke!

Ich begrüße diese gemeinschaftliche Zusammenarbeit zur Unterstützung des Gewerbes in Eschborn ausdrücklich. Nur, wenn wir in der jetzigen Phase alle zusammenhalten und kreative Lösungen entwickeln, können wir für Eschborn auch langfristig etwas bewirken. Daher bitte ich Sie eindringlich: Unterstützen Sie den Einzelhandel, die Gastronomie und das Handwerk vor Ort. Denken Sie bitte daran, dass diese Betriebe auch nach der Corona-Krise ihre Dienstleistungen anbieten möchten und für uns alle da sein wollen. Das heißt, wir müssen die Eschborner Betriebe auch jetzt unterstützen und ihre Angebote wahrnehmen. Lassen Sie uns solidarisch sein mit unseren Unternehmen vor Ort - darum bitte ich Sie von ganzem Herzen!

Ihnen allen dafür ein großes Dankeschön und bleiben Sie gesund!

# „Shutdown“ oder „Lockdown“ – Begriffe gehen um die Welt

**Main-Taunus (Sc).** Es herrscht trügerische Ruhe in bewegten Zeiten: Die Einschränkungen für das öffentliche Leben sind weitreichend – Geschäfte, die nicht dem täglichen Bedarf dienen, wurden geschlossen und für alle gilt die dringende Bitte, Sozialkontakte zu minimieren oder möglichst zu vermeiden. Die Stadt ist wie leergefegt, und wenn jemand doch auf der Straße unterwegs ist, bemüht er sich um möglichst schnelle und kurze Wege. Vieles wird unternommen, um das Risiko einer Infektion mit Covid-19 zu minimieren – und doch steigt die Anzahl der Neuinfektionen kontinuierlich. Viele Bürger stellen sich unwillkürlich die Frage: Können die Einschränkungen noch größer werden? Darf ich vielleicht demnächst gar nicht mehr auf die Straße gehen?

Die Bilder aus Italien und Spanien lösen verständliche Ängste aus und Begriffe wie „Shutdown“ oder „Lockdown“ geistern durch die Medien. Doch was bedeuten diese Begriffe überhaupt, woher kommen sie und können sie bei uns Anwendung finden? Sowohl „Shutdown“ als auch „Lockdown“ sind Begriffe,

die ihren Ursprung in den USA haben. Dort bezeichnet man als „Shutdown“ eine Schließung des gesamten staatlichen Verwaltungsapparats, nachdem sich das Repräsentantenhaus und der Präsident nicht über einen neuen Haushaltsplan einigen konnten. Dieser Begriff bezeichnet also einen verwaltungstechnischen Vorgang und hat mit einer medizinischen „Krise“ wenig zu tun. Ein „Lockdown“ hingegen beschreibt das Abriegeln von allen Gebäuden oder eines ganzen Gebiets im Falle eines Attentats oder eines Amoklaufs.

Beide Bezeichnungen entsprechen keinem Rechtsbegriff in Deutschland und haben daher auch keine Entsprechung in der deutschen Gesetzgebung. Trotzdem sind strengere Verhaltensregeln und eine weitergehende Einschränkung der persönlichen Bewegungsfreiheit auch in Deutschland möglich und rechtlich durchsetzbar. Alle Maßnahmen, die in Italien, Spanien oder Österreich Anwendung finden, wären in Deutschland ebenso möglich. Auch hier können Personen unter Quarantäne gestellt und ganze Gebiete im Notfall abgeriegelt werden. Als Grundlage für (dras-

tische) Maßnahmen wie Ausgangssperren kann in Deutschland das Infektionsschutzgesetz (IfSG) dienen. In Paragraph 28 ermöglicht es den Behörden „... Veranstaltungen oder sonstige Ansammlungen einer größeren Anzahl von Menschen (zu) beschränken oder (zu) verbieten und Badeanstalten oder in Paragraph 33 genannte Gemeinschaftseinrichtungen oder Teile davon (zu) schließen; sie kann auch Personen verpflichten, den Ort, an dem sie sich befinden, nicht zu verlassen oder von ihr bestimmte Orte nicht zu betreten, bis die notwendigen Schutzmaßnahmen durchgeführt worden sind.“

Der renommierte Staatsrechtler Joachim Wieland äußerte sich in einem Gespräch mit T-online dahingehend, dass er „ein Abriegeln von Städten und Gemeinden für grundsätzlich möglich“ hält. Allerdings obliegt es den für die Maßnahmen Verantwortlichen, die Folgen und möglichen Schäden eines solchen Schrittes vorher abzuwägen. „Es würde die Freiheit von uns allen beeinflussen und natürlich auch die Wirtschaft. Man muss sich immer die Frage stellen: Was ist der Nutzen?“ Eine

andere Möglichkeit bietet sich den einzelnen Bundesländern mit der Ausrufung des Katastrophenfalls. Diese Feststellung hat in der Regel zunächst organisatorische und finanzielle Gründe.

Zum einen erfolgt die Kostenverteilung in dem Fall über andere Schlüssel, so dass zum Beispiel Kosten von den Gemeinden auf die Länder übertragen werden, darüber hinaus erhalten die Verantwortlichen ebenso einen schnelleren Zugriff auf das Personal des Katastrophenschutzes, der Feuerwehr oder der Hilfsorganisationen.

Die Ausrufung des Katastrophenfalls versetzt die Behörden somit in die Lage, auf neue Entwicklungen schneller reagieren zu können und stellt demnach nichts Negatives dar. Einzig der Name „Katastrophenfall“ jagt dem gemeinen Bürger einen nicht unerheblichen Schrecken ein, was angesichts der Lage auch durchaus verständlich ist. Ein bisschen mehr Grundvertrauen in die Kompetenz der Entscheidungsträger würde manchmal guttun, genauso wie das Einhalten der vorgegebenen Verhaltensweisen.

## Auch in Krisenzeiten füreinander da

**Eschborn (es).** Auch in Zeiten von Corona sind die Eschborner Händler, Gastronomen und Dienstleister für die Bürger da. Sie sind kreativ und äußerst aktiv, um die Versorgung der Bevölkerung zu gewährleisten und Arbeitsplätze sicherzustellen. Die Wirtschaftsförderung der Stadt hat die Gewerbetreibenden bereits in der vergangenen Woche aufgerufen, ihre Angebote zu Lieferungen, Online-Shops oder Abholmöglichkeiten online zu stellen. Im Internet unter [www.bleib-in-eschborn.de](http://www.bleib-in-eschborn.de) gibt es ab sofort die Möglichkeit, sich über aktuelle Serviceangebote aus Eschborn zu informieren. Hinter dieser Maßnahme steht eine Kooperation aus der Initiative der Gewerbetreibenden „Eschborn & Niehö kaufen ein“ (vielen bekannt vom Couponheft), der Interessengemeinschaft Handel und Gewerbe und der Wirtschaftsförderung der Stadt. Initiatoren dieses Engagements sind Kristina Präßler (Brilliant Optic) und Matthias Ambré (Ambré Medien). Bürgermeister Adnan Shaikh begrüßt diese gemeinschaftliche Zusammenarbeit zur Unterstützung des Gewerbes ausdrücklich: „Nur wenn wir in der jetzigen Phase alle zusammenhalten und kreative Lösungen entwickeln, können wir für Eschborn nachhaltig etwas bewirken!“

## SPD beteiligt sich an Hilfe-Aktion

**Eschborn (en).** Um die Verbreitung des Coronavirus einzudämmen, haben sich vielerorts Privatpersonen oder Institutionen zum ehrenamtlichen Bürgerengagement entschlossen. Mit diesem leisten sie Hilfe für Schwächere und Menschen mit Risiken. So bieten auch die Mitglieder der SPD-Fraktion als aktive Helfer die Aktion „ich-will-helfen@eschborn.de“.

„Wir sehen dies als praktisches Zeichen des Miteinanders in unserer Stadt“, teilen die Sozialdemokraten in ihrer Pressemitteilung mit. Wer Unterstützung bei Einkäufen oder anderen täglichen Tätigkeiten benötigt oder einfach ein offenes Ohr braucht, schreibt eine E-Mail an [fraktion@spd-eschborn.de](mailto:fraktion@spd-eschborn.de) oder meldet sich unter Telefon 06173-939288 bei Bernhard Veeck.

Gleichzeitig macht die SPD-Fraktion auf eine Aktion verschiedener Eschborner Betriebe aufmerksam:

Auf der Facebookseite „Eschborn und Niederhöchststadt kaufen ein 65760 liefert“ stellen sich Eschborner Betriebe vor, die auch in diesen schwierigen Zeiten versuchen, die Normalität hochzuhalten.

## Arbeitsagenturen weiten ihre Servicezeiten aus

**Main-Taunus (mtk).** Die Agenturen für Arbeit weiten wegen des steigenden Beratungsbedarfs ihre telefonische Erreichbarkeit aus. Die lokalen Hotlines für Arbeitnehmer sind ab sofort montags bis freitags von 8 bis 18 Uhr zu erreichen. Die lokalen Rufnummern der Agenturen und Jobcenter sind im Internet unter [www.arbeitsagentur.de/vor-ort/rd-h/content/1533735666027](http://www.arbeitsagentur.de/vor-ort/rd-h/content/1533735666027) zu finden. Alternativ stehen weiterhin die Online-Angebote zur Verfügung, beispielsweise um sich arbeitssuchend zu melden oder Arbeitslosengeld zu beantragen. Persönliche Vorsprachen in den Geschäftsstellen sind nur im Notfall möglich. Anträge können per E-Mail, Post oder über die Hausbriefkästen übermittelt werden.

Arbeitgebern steht ab sofort ebenfalls von 8 bis 18 Uhr die bundesweite Hotline 0800-4555520 gebührenfrei zur Verfügung. Auch für Arbeitgeber stehen Online-Angebote bereit: Der Arbeitsausfall ist vom Betrieb der Agentur für Arbeit mit dem folgenden Vordruck [www.arbeitsagentur.de/datei/Anzeige-Kug101\\_ba013134.pdf](http://www.arbeitsagentur.de/datei/Anzeige-Kug101_ba013134.pdf) anzuzeigen. Die Anzeige muss spätestens am letzten Tag des Monats, in dem die Kurzarbeit beginnen soll, in der Agentur für Arbeit vorliegen. Der Antrag zur Auszahlung von Kurzarbeitergeld ist zu finden unter [www.arbeitsagentur.de/datei/antrag-kug107\\_ba015344.pdf](http://www.arbeitsagentur.de/datei/antrag-kug107_ba015344.pdf). Alle Merkblätter, Vordrucke und Erklär-Videos zum Thema Kurzarbeitergeld sind auf der Internetseite der Bundesagentur abrufbar unter [www.arbeitsagentur.de/news/corona-virus-informationen-fuer-unternehmen-zum-kurzarbeitergeld](http://www.arbeitsagentur.de/news/corona-virus-informationen-fuer-unternehmen-zum-kurzarbeitergeld). Wie Kurzarbeitergeld beantragt wird, beschreibt die Arbeitsagentur so: Unternehmen nehmen Kontakt mit der Agentur für Arbeit auf und schildern ihren Fall. Wenn die Voraussetzungen für Kurzarbeitergeld erfüllt sind, folgt die schriftliche Anzeige bei der Agentur. Sowohl die Mitteilung von Kurzarbeit als auch

die eigentliche Antragsstellung, können online erfolgen, wenn der Arbeitgeber bei der Agentur registriert ist. Zur Prüfung der Voraussetzungen für Kurzarbeit muss der Betrieb der Arbeitsagentur mehrere Unterlagen vorlegen. Dazu gehören zum Beispiel auch die Vereinbarung über die Einführung von Kurzarbeit mit dem Betriebsrat oder den Arbeitnehmern. Arbeitgeber sollten auch die möglichen Änderungskündigungen einreichen. Die mögliche Bezugsdauer beträgt zwölf Monate, doch das ist vom Einzelfall abhängig. Das Kurzarbeitergeld beträgt 60 Prozent des ausgefallenen Nettolohns. Wenn Arbeitnehmer Kinder auf der Lohnsteuerkarte eingetragen haben, beträgt der Satz 67 Prozent. Es gibt ein paar Voraussetzungen, die erfüllt sein müssen. Kurzarbeit können Unternehmen beantragen, die aufgrund unverschuldeter wirtschaftlicher Ursachen wie Lieferengpässen bei benötigten Produktionsteilen oder anderer nicht beeinflussbarer, unabwendbarer Ereignisse wie Hochwasser oder das Coronavirus kurzfristig in wirtschaftliche Schwierigkeiten geraten, ihre Beschäftigten dadurch nicht mehr voll auslasten können und bei denen mindestens zehn Prozent der im Betrieb Beschäftigten mindestens zehn Prozent ihres Lohns einbüßen. Der Gesetzgeber hat festgelegt, dass Unternehmen wirklich nur im Notfall Kurzarbeitergeld beanspruchen können und nicht etwa bei normalen Betriebsrisiken. Wirtschaftliche Ursachen meinen die Einflüsse, die nicht in der Verantwortung des Betriebs liegen. Beim Coronavirus kann von wirtschaftlichen Ursachen gesprochen werden, wenn beispielsweise Teile ausbleiben, nicht ersetzt werden können und Bänder stillstehen. Dann gibt es noch die sogenannten „unabwendbaren Ereignisse“. Darunter fällt beispielsweise Hochwasser. Und dazu zählen auch Anordnungen der Gesundheitsämter.

## St. Nikolaus informiert

**Eschborn (es).** Die Kirche der katholischen Pfarrgemeinde St. Nikolaus bleibt derzeit werktags tagsüber offen – für das persönliche Gebet. Es finden jedoch bis zum 19. April keine Gottesdienste statt. Wer möchte, kann im Internet unter [www.bistumlimburg.de](http://www.bistumlimburg.de) täglich um 10 Uhr einen Gottesdienst zu Hause mitfeiern. Für Trauerfeiern und Beerdigungen gibt es Sonderregelungen. Auch Krankensalbungen, seelsorgliche Gespräche und Beichten gibt es weiterhin. Das Pfarrbüro in Niederhöchststadt ist

weiterhin zu den üblichen Zeiten unter Telefon 06173-9988800 und per E-Mail an [pfarrbuero@nikolausgemeinde.de](mailto:pfarrbuero@nikolausgemeinde.de) erreichbar, auch wenn die Büroräume geschlossen sind. Einzig von Donnerstag, 9. April, bis Sonntag, 19. April, ist das Pfarrbüro urlaubsbedingt nicht erreichbar. Alle werden um christliche Fürsorge und eine gute und aufmerksame Nachbarschaft gebeten: „Sollte jemand in Ihrer Nachbarschaft seine Wohnung nicht mehr verlassen, so bieten Sie bitte Ihre Hilfe an. Christen helfen einander – und nicht nur Christen.“

## Der „7. Himmel“ bietet Lieferservice

**Niederhöchststadt (pit).** Da die Buchhandlung „7. Himmel“ wegen der Coronakrise vorerst geschlossen bleibt, hat sie komplett auf Lieferservice umgestellt. Bestellungen werden per E-Mail ([bestellung@7himmel.info](mailto:bestellung@7himmel.info)) oder ab sofort telefonisch montags bis freitags von 10 bis 12 Uhr und 15 bis 17 Uhr sowie samstags von 10 bis 12 Uhr im Buchladen (Telefon 06173-326924) entgegengenommen. Als Service werden diese innerhalb Niederhöchstads ausgeliefert. Als Dank für diese Form der Unterstützung eines lokalen Händlers bekommt jeder Besteller von der Andreasgemeinde das Buch „Die Geschichte“ geschenkt.

### FÜR DEN NOTFALL

#### Apothekendienst

Der Apotheken-Notdienst beginnt um 8.30 Uhr für 24 Stunden. Von 20 bis 6 Uhr, an Sonn- und Feiertagen ganztägig, wird eine gesetzliche Notdienstgebühr von 2,50 Euro erhoben. Die aktuelle Notdienst-Apotheke ist zu erfahren über Telefon 0800-0022833 (Festnetz/ kostenlos) und Telefon 22833 ohne Vorwahl (für Handys in allen Funknetzen). Der Anruf kostet 69 Cent pro Minute. Im Internet ist die Suche unter [www.aponet.de](http://www.aponet.de) möglich.

#### Freitag, 27. März

**Apotheke am Westerbach**, Kronberg, Westerbachstr. 23, Tel. 06173-2025  
**Sonnen Apotheke**, Kelkheim, Am Kirchplatz 1, Tel. 06195-2266

#### Samstag, 28. März

**Dr. Haas Apotheke im Chinon Center**, Hofheim, Chinonplatz 6-12, Tel. 06192-2060664  
**Schloss Apotheke**, Kronberg, Friedrichstr. 69, Tel. 06173-5119

#### Sonntag, 29. März

**Lorsbacher Apotheke**, Hofheim, Hofheimer Str. 5, Tel. 06192-26326.  
Quellen Apotheke, Bad Soden, Zum Quellenpark 45, Tel. 06196-21311

#### Montag, 30. März

**Apotheke am Markt**, Kelkheim, Frankenallee 1, Tel. 06195-6773250  
**Löwen Apotheke**, Eschborn, Hauptstr. 416, Tel. 06173-62525

#### Dienstag, 31. März

**Brunnen Apotheke**, Hofheim, Weilbacher Str. 5, Tel. 06192-39666  
**Burg Apotheke**, Königstein, Frankfurter Str. 7, Tel. 06174-955650

#### Mittwoch, 1. April

**Glaskopf Apotheke**, Glashütten, Limburger Sr. 29, Tel. 06174-63737  
**Hof Apotheke**, Hofheim, Alte Bleiche 9, Tel. 06192-27482  
**Pinguin Apotheke**, Schwalbach, Avrillestr. 3, Tel. 06196-83722

#### Donnerstag, 2. April

**Brunnen Apotheke**, Liederbach, Alt-Oberliederbach 35, Tel. 069-3140411  
**Rats Apotheke**, Eschborn, Rathausplatz 16, Tel. 06196-42131

Besuchen Sie auch  
unser neues  
Online-Portal

[www.Taunus-Nachrichten.de](http://www.Taunus-Nachrichten.de)



Beim Baumschnitt ist es oft von Vorteil, schwindelfrei zu sein.

Foto: GS

## Baumschnittkurs ist lehrreich

**Bad Soden (GS).** Zweigeteilt war der Baumschnittkurs, zu dem die Gemeinde Sulzbach eingeladen hatte. 20 Hobbygärtner und Obstanbauer nutzten das Angebot, sich umfassend über einen korrekten und ertragreichen Baumschnitt zu informieren. Die Einladung richtete sich an alle Baumbesitzer in Haus- und Kleingärten sowie an die Sulzbacher Hochzeitspaare, die in den drei Hochzeitsgärten der Gemeinde Bäume gepflanzt haben.

Deshalb referierte der Vorsitzende des Obst- und Gartenbauvereins (OGV) Kronberg, Heiko Fischer, im Rathaus über korrekte Baumschnitte. Auch wie ein Pflanz-, Erziehungs- und Bubikopfschnitt aussieht oder ein Pflegeschnitt an Altbäumen fachgerecht vollzogen wird, erklärte der Pomologe an Hand von Schaubildern. Nach der Power-Point-Präsentation mit viel Theorie folgte tags darauf der praktische Teil der Pflegeschulung. Bei sonnig-kaltem Wetter kamen die Kursteilnehmer auf dem Gelände des Hochzeitsgartens am Kleber-Park zusammen. Ausgerüstet mit drei Leitern, Elektroschere und Handsäge ging der Fachmann zielgerichtet zu Werke. „Oben mutig, unten zaghaft“, so lautet Fischers generelles Schnittredo. Er erklärte beim Schneiden zahlreiche Fachbegriffe wie Erziehungsschnitt, Überwachungsschnitt oder Ableitungsschnitt. Leittriebe müssten besonders beachtet werden. „Flache Triebe bringen Blüten, steile Triebe bringen Wachstum“, so Fischer. Allerdings sollten nicht mehr als 30 Prozent der Äste entfernt werden.

„Natürlich haben wir die Brautleute von damals gefragt, ob wir die Bäume schneiden

dürfen“, sagte der Sulzbacher Peter Hickl, der als OGV-Vize die Arbeiten des Referenten begleitete. Insgesamt standen 15 Obstbäume zur Verfügung. Bei der Begutachtung der Bäume fragte der Experte stets: „Wo sitzen Leitäste? Wo sitzen Fruchstäbe?“

Denn alle spielen beim Schnitt eine wichtige Rolle. Als erstes müssen die Stammasleger weg. Denn bessere Belichtung und Belüftung sorgen für geringeren Pilzbefall und gut ausgereifte Früchte. Junge Triebe erhalten die Vitalität des Baumes und fördern die Neubildung von Fruchtholz. Die ideale Form der Krone ist, wenn sie einen „pyramidalen Wuchs“ zeigt. Und sollte ein Baum Flechten haben, egal welcher Farbe, sei dies kein Befall, sondern „ein Zeichen für gute Luft“. Flechten schaden nicht, sie sorgen für gesunde Luft.

### Nachhaltigkeit

„Uns tun die Hochzeitsgärten leid“, bemerkte Peter Hickl vom OGV Kronberg und freute sich, dass die Gemeinde seine Anregung im Frühjahr 2016 angenommen hatte. Für den Sulzbacher war es wichtig, die Gemeinde für die „Nachhaltigkeit der Hochzeitsgärten zu sensibilisieren“. Er habe leider damals festgestellt, dass zu wenig Pflege durch die Baumpaten und Ex-Brautleute erfolgt sei.

Zum Abschluss des praktischen Kursteils gab es Kaffee, heißen Apfelwein und Apfelkuchen für die durchfrorenen Hobbyobstanbauer. Dabei hatten die Teilnehmer nochmals Gelegenheit, im Gespräch mit Heiko Fischer Wissenslücken zu schließen.



Die Kursteilnehmer verfolgen aufmerksam das Geschehen im Baum.

Foto: GS

## Angebote der katholischen Kirchengemeinde

**Bad Soden (hhf).** Angesichts der Corona-Ansteckungsgefahr haben Gemeindeglieder der katholischen Kirche St. Marien und St. Katharina überlegt, was man im Namen christlicher Nächstenliebe und Fürsorge tun kann und folgende Angebote ins Auge gefasst:

**Einkaufsdienste:** Wer in Quarantäne ist oder als Risikoperson zum Schutz lieber nicht das Haus verlassen möchte, kann sich melden, um die Dinge des täglichen Bedarfs zu erhalten. Wir gehen für Sie einkaufen.

**Gesprächsdienste:** In diesen Zeiten gibt es viele Fragen, Sorgen und somit viel Ge-

sprächsbedarf, gerade für die Älteren unter uns, denen dazu die Chance genommen wird durch das Aussetzen von persönlichen Kontakten und Treffen. Wer Anliegen hat oder einfach nur mal über die persönliche Unsicherheit in diesen Zeiten sprechen möchte, den rufen wir gerne an!

Es wäre schön, wenn das Kreise zieht, auch bei Personen, die Sie kennen und für die das gerade in diesen Zeiten relevant sein könnte. Bitte melden Sie sich im Pfarrbüro Bad Soden: martina.schoenthaler@marien-katharina.de oder bei Liane Meister (Ortsausschuss Bad Soden) unter 0151-46141039.

## Leerung der Bioabfalltonnen

**Eschborn (es).** Die Stadtverwaltung weist darauf hin, dass die Bioabfalltonnen von April bis einschließlich November 2020 wieder im wöchentlichen Rhythmus geleert werden. Das Team der städtischen Abfallberatung bittet darum, Speisereste aus der Küche sowie Abfälle aus dem Garten über die Bioabfalltonne zu entsorgen: „Wir bitten Sie, unbedingt darauf zu achten, dass Verpackungsmaterialien aus Plastik oder Glas nicht in der Bioabfalltonne landen. Bioabfallgefäße, die falsch befüllt sind, werden nicht geleert.“ Die Nutzung der kostenfreien Bioabfalltonne ist das ganze Jahr über möglich. Sie können jederzeit bestellt werden. Es stehen 120-Liter- oder 240-Liter-Tonnen zur Verfügung. Die Gebühr für die Aufstellung, den Umtausch oder die Abholung beträgt 15 Euro. Für eine Auftragserteilung an die Stadt Eschborn ist die Unterschrift des Grundstückseigentümers oder der beauftragten Hausverwaltung erforderlich. Auf der städtischen Homepage [www.eschborn.de](http://www.eschborn.de) befindet sich unter der Rubrik Formulare ein Bestellvordruck. Selbstverständlich können auch mehrere Gefäße für eine Liegenschaft beantragt werden. Pro Restmüllgefäß ist eine Bioabfalltonne kostenfrei. Für jedes weitere Bioabfallgefäß werden Gebühren erhoben. Fragen rund um das Thema beantwortet gerne das städtische Team der Abfallberatung unter Telefon 06196-490-308, -309, oder -159.

## Westerbach-Café ist geschlossen

**Eschborn (es).** Wegen des Coronavirus und um alle Bürger zu schützen, bleibt das Westerbach-Café, der ökumenische Treff 65+ im Clubraum von St. Nikolaus in Niederhöhnstadt unterhalb der Kirche, Kirchgasse bis 20. April geschlossen. Gertrud Rist als Kontaktperson ist unter Telefon 06196-5235600 für Fragen weiterhin erreichbar. Die Halbtagesfahrt der St. Nikolaus-Gemeinde Niederhöhnstadt zum Heidelberger Schloss wird auf Mittwoch, 29. April, verschoben.

## Oranienstraße kostet weniger

**Bad Soden (hhf).** Irgendwo zwischen Bauamt und Druckerei haben sich die Kosten für die Baumaßnahme in der Oranienstraße erheblich verteuert, indem sich in einer Mitteilung der Stadt einige Nullen hinzu gemogelt haben. Richtig ist: Die Summe laut Ausschreibungsergebnis beläuft sich auf „nur“ 911 500,- Euro.

## Wertstoffhof zu

**Bad Soden (hhf)** – Um eine weitere Ausbreitung der Corona-Pandemie einzudämmen, bleiben nun auch der Wertstoffhof sowie die Grünabfall-Sammelstellen in Altenhain und Neuenhain geschlossen. Fragen beantwortet der städtische Abfallberater unter Telefon 06196-208109.

# 60x TAGESZULASSUNG GÜNSTIG. SOFORT VERFÜGBAR.

Preisvorteil: bis zu 34%\*



Abb. zeigt Sonderausstattung

## FIAT 500 + 500C 1.2 Lounge

Ausstattung u.a. Navigation, Klimaanlage, Parksensoren, Telefonfreisprecheinrichtung, Uconnect™ usw.

Hauspreis MTS Automobile (inkl. Überführung): ab 12.590,- €

Listenpreis (inkl. Überführung): 17.670,- € **Sie sparen 5.080,- €**

NEFZ: Kraftstoffverbrauch (Super) in l/100 km:

innerorts 6,2; außerorts 4,2; kombiniert 4,9.

CO<sub>2</sub>-Emission kombiniert: 115g/km. Effizienzklasse C

\* Fiat 500/500C Lounge mit 51 kW (69 PS) mit Tageszulassung



**MTS**  
AUTOMOBILE

**MTS Automobile GmbH**  
Pfeiffstraße 6-10, 61440 Oberursel  
Tel. 06171/95 177-270  
[www.mts-mobile.de](http://www.mts-mobile.de)



Volkswagen Service  
Wir wechseln,  
Sie profitieren

Jetzt bis zu  
**100,- €**  
Cash-Back<sup>1</sup>

Zwei verschiedene Services,  
ein attraktives Angebot:

Bei unserer Cash-Back Aktion können Sie sich als Volkswagen Besitzer/in jetzt bis zu 100,- € Cash-Back sichern<sup>1</sup> – je nachdem, ob Sie bei uns einen Scheibenwechsel oder einen Bremsenwechsel durchführen lassen. Also, lassen Sie sich nicht bremsen und profitieren Sie glasklar bei uns.

<sup>1</sup> Im Aktionszeitraum (01.03.–30.04.2020) erhalten Sie beim Kauf inkl. Einbau von Volkswagen Original® oder Economy Bremsen 25 € Cash-Back (bei einem Rechnungswert von mindestens 100 €) bzw. 50 € Cash-Back beim Kauf inkl. Einbau von Volkswagen Original® oder Economy Bremsen und/oder einer Windschutzscheibe (ab einem Rechnungswert von jeweils 200 €). Einfach online auf [www.volkswagen.de/myvolkswagen](http://www.volkswagen.de/myvolkswagen) anmelden und nach der Registrierung zur Cash-Back Aktion eine Rechnungskopie der im Aktionszeitraum gekauften (und verbauten) Cash-Back Produkte hochladen. Registrierungs-/Einsendeschluss ist der 15.07.2020. Aufgrund der hohen Nachfrage kann die Auszahlung des Cash-Back Betrags bis zu 4 Wochen dauern.



Ihr Volkswagen Partner

**G + K Automobile Eschborn GmbH**  
Rudolf-Diesel-Str. 6, 65760 Eschborn  
Tel. 06173/9341-0, [www.guk-eschborn.de](http://www.guk-eschborn.de)

# 20x TAGESZULASSUNG GÜNSTIG. SOFORT VERFÜGBAR.

Preisvorteil: bis zu 18%\*



Abb. zeigt Sonderausstattung

## ABARTH 595/595C Turismo 1.4 T-Jet

Ausstattung u.a. Navigation, Klimaautomatik, Urban Paket, 17" LM-Felgen, Sportfahrwerk, Uconnect™ usw.

Hauspreis MTS Automobile (inkl. Überführung): ab 23.550,- €

Listenpreis (inkl. Überführung): 28.540,- € **Sie sparen 4.990,- €**

NEFZ: Kraftstoffverbrauch (Super) in l/100 km:

innerorts 8,8; außerorts 5,6; kombiniert 6,8.

CO<sub>2</sub>-Emission kombiniert: 155g/km. Effizienzklasse F

\* ABARTH 595 Turismo 1.4 mit 121 kW (165 PS) mit Tageszulassung



**MTS**  
AUTOMOBILE

**MTS Automobile GmbH**  
Pfeiffstraße 6-10, 61440 Oberursel  
Tel. 06171/95 177-270  
[www.mts-mobile.de](http://www.mts-mobile.de)



Schlamm Schlacht mit Bravour bestanden: Margret Göttner (LG Bad Soden-Sulzbach-Neuhain/Nr. 408) gewinnt bei den deutschen Crosslauf-Meisterschaften in Sindelfingen ganz souverän den DM-Titel in der Altersklasse W65 mit fast einer Minute Vorsprung und wiederholt damit ihren Erfolg vom Vorjahr in Ingolstadt. Foto: Jk

## Margret Göttner verteidigt DM-Titel im Crosslauf

**Main-Taunus (fk).** Wo sonst im Sommer Badegäste und Sonnenanbeter auf dem weitläufigen Wiesengelände des Sindelfinger Freibads nach Entspannung suchen, kämpften die besten „Querfeldein-Spezialisten“ bei den deutschen Crosslauf-Meisterschaften um Titel. Einzige Starterin aus dem Main-Taunus-Kreis war vor der ungewöhnlichen Kulisse von Sprungturm, Schwimmbecken und Spielwiese eine erfahrene Seniorin Margret Göttner (LG Bad Soden-Sulzbach-Neuhain) musste auf dem teilweise knöcheltiefen Rundkurs jedoch mächtig kämpfen. Die Vielstarterin aus der Kurstadt hatte zusammen mit knapp 60 weiteren Seniorinnen der Klassen W50 bis W75 fünf profilierte Runden über insgesamt 5,5 Kilometer vor sich. Nach 26:26 Minuten war es geschafft, und Göttner überquerte als Siegerin der Altersklasse W65 die Ziellinie unterhalb der Umkleidekabinen und verteidigte damit erfolgreich ihren DM-Titel aus dem Vorjahr in Ingolstadt. Die LG-Athletin zeigte eine sou-

veräne Vorstellung, hatte sie am Ende doch fast eine Minute Vorsprung auf Elfriede Gantner (LT Unterkirchnach), die mit 27:21 Minuten Vizemeisterin wurde.

„Das war trotzdem ein hartes Stück Arbeit. Der total aufgeweichte Boden hat jede Menge Kraft gekostet. Besonders die letzte Runde ging ganz schön in die Beine. Ich war echt froh, als es geschafft war“, fasst Göttner ihr Rennen in Baden-Württemberg zusammen. Fest steht, dass besonders der Crosslauf die optimale Verbesserung von Wettkampfhärte und Schulung der mentalen Stärke bei ständig wechselnder Topographie des Kurses bringt. Alles Eigenschaften, die auch bei den „flachen“ Bahnrennen im Frühling und Sommer gefragt sind und zum Tragen kommen. Dass sie auf jedem Terrain flott unterwegs sein kann, untersticht die konditionsstarke Läuferin bereits in der Woche zuvor bei den deutschen Hallen-Meisterschaften der Senioren in Erfurt. Dort holte sich die Seniorin „Gold“ über 3000 Meter „Bronze“ über 800 Meter.

## Eschborn-Frankfurt und Škoda Velotour am 1. Mai abgesagt

**Eschborn (es).** Gemeinsam mit der Stadt Eschborn und der Stadt Frankfurt am Main hat die Gesellschaft zur Förderung des Radsports entschieden, die 59. Ausgabe von Eschborn-Frankfurt am 1. Mai abzusagen und eine Verschiebung auf einen späteren Termin zu prüfen. Die Partner sind sich einig, dass in der aktuellen Situation eine Durchführung des Radklassikers am 1. Mai nicht gewährleistet werden kann. Alle Partner teilen die Auffassung, dass in dieser außergewöhnlichen Lage, die Gesundheit der Athleten, Teilnehmer, Besucher und Gäste des Radklassikers oberste Priorität ist.

„Mit dieser Entscheidung leisten wir unseren Beitrag, die Verbreitung des Coronavirus zu verlangsamen. Wir sind uns unserer gesellschaftlichen Verantwortung bewusst, denn der 1. Mai steht seit über 50 Jahren für den Fahrradfeiertag. Aber derzeit ist ein unbeschwertes, gemeinsames Feiern des Fahrrades nicht möglich“, sagt Claude Rach, Geschäftsführer der Gesellschaft zur Förderung des Radsports. Rach weiter: „Unsere enge und vertrauensvolle Partnerschaft mit Eschborn, Frankfurt und unseren Partnern beweist sich gerade jetzt. In diesen Tagen, die uns alle vor enorme Herausforderungen stellen, sind wir zu einer schnellen einstimmigen Entscheidung gelangt. Dafür möchte ich mich bei Herrn Shaikh und Herrn Frank sowie unseren kommunalen Partnern des Team Taunus und Sponsoren bedanken.“

In einem gemeinsamen Statement sagen Adnan Shaikh, Bürgermeister der Stadt Eschborn, und Markus Frank, Stadtrat und Dezernent für Wirtschaft, Sport, Sicherheit und Feuerwehr der Stadt Frankfurt am Main: „Die Absage unseres Radklassikers am 1. Mai ist eine der Maßnahmen, mit denen wir die Ausbreitung des Coronavirus einschränken wollen. Sie dient der Sicherheit aller Bürger. Die aktuelle Herausforderung erfordert die volle Konzentration unserer Behörden. Mit der frühzeitigen Entscheidung, den Radklassiker zu verschieben, entlasten wir die Mitarbeiter der Kommunen, die in die Planung von Eschborn-Frankfurt involviert sind. Gesundheitsämter, Genehmigungsbehörden, Polizei und Feuerwehr leisten in dieser Ausnahmesituation einen enormen Beitrag.“

Neben dem Profi-Rennen werden auch die vier Wettbewerbe der ŠKODA Velotour und die 13 weiteren Veranstaltungen des Radklassikers nicht am 1. Mai stattfinden. Derzeit wird mit den zuständigen Behörden und dem Radsport-Weltverband UCI geprüft, ob und wann im September oder Oktober dieses Jahres und gegebenenfalls mit welchen Anpassungen Eschborn-Frankfurt und die ŠKODA Velotour durchgeführt werden können.

Für die Teilnehmer der ŠKODA Velotour wird ab sofort im Internet unter [www.skodavelotour.de](http://www.skodavelotour.de) eine Übersicht zu den wichtigsten Fragen zur Verfügung gestellt.

## Kein Publikumsverkehr im Forstamt

**Bad Soden (hhf).** Das Forstamt Königstein, das auch große Waldflächen in der Gemarkung Bad Soden betreut, weist darauf hin, dass der Publikumsverkehr im Forstamt bis auf weiteres eingestellt ist. Kontaktaufnahme

unter Telefon 06174-92860 oder per E-Mail an [ForstamtKoenigstein@Forst.Hessen.de](mailto:ForstamtKoenigstein@Forst.Hessen.de). Die Sprechzeiten der zuständigen Revierförster sind im Internet zu erfahren unter [www.hessen-forst.de](http://www.hessen-forst.de).

## Stadtradeln

**Bad Soden (bs).** Bad Soden macht wieder mit. Privat und beruflich möglichst viele Kilometer mit dem Fahrrad zurücklegen für mehr Klimaschutz, mehr Radförderung und mehr Lebensqualität in den Kommunen – und letztlich Spaß beim Fahrradfahren haben. Das sind die Ziele der Aktion Stadtradeln 2020. Und die Stadt Bad Soden ist wie im vergangenen Jahr dabei. Bereits am ersten Anmeldetag hat das organisierende Stadtradeln-Team des Klimabündnis' die Anmeldung bestätigt. Damit war Bad Soden am Taunus eine der ersten hessischen Kommunen, die sofort ihre Teilnahme verbindlich gemeldet haben. Innerhalb der dreiwöchigen Radl-Aktion vom 31. Mai bis 20. Juni sollen so viele Kilometer wie möglich „erstrampelt“ werden, um dem eigenen Team und der Stadt zu einer guten Platzierung zu verhelfen.

## Fahrrad-Aktionstag

**Eschborn (es).** Der 25. Fahrrad-Aktionstag und die damit verbundene Fahrrad-Versteigerung finden am 25. April nicht statt. Dies haben die Stadt Eschborn und der Allgemeine Deutsche Fahrrad Club (ADFC) als Veranstalter einvernehmlich entschieden. Grund für die Absage ist auch in diesem Fall die Corona-Pandemie. Bürgermeister Adnan Shaikh und die beteiligten Ämter suchen nun in Abstimmung mit Thomas Buch, dem Vertreter des ADFC-Eschborn-Schwalbach, nach einem Ersatztermin, der voraussichtlich nach den Sommerferien liegen wird. Dieser wird mitgeteilt, sobald er feststeht.

## Feuerwehr sagt ab

**Eschborn (es).** Der Niederhöchstädter Feuerwehrverein sagt seine für 31. März geplante Jahreshauptversammlung ab. Ein Nachholtermin wird bekanntgegeben.

40 Jahre  
autohaus Schwalbach  
...mehr als Autos

Ostring 2 / Limes · 65824 Schwalbach  
Telefon 06196 / 881740 · [www.auto-schwalbach.de](http://www.auto-schwalbach.de)

MITSUBISHI MOTORS

## Allergiebehandlungen

aller Art z. B. Heuschnupfen, Lebensmittel – schmerzlos + gründlich  
Naturheilpraxis Marowsky · Königstein · Alt Falkenstein 12  
Tel: 06174 3818 · [www.clausmarowsky.de](http://www.clausmarowsky.de)

„Was spielen wir heute?“

Telefonische Beratung und kostenloser Lieferservice

in Königstein, Kelkheim, Kronberg und Bad Soden.  
Ich freue mich auf Ihren Anruf in meinem Spielwarengeschäft!

„Pustebäume“ – Hochwertige Spielwaren und Kinderliteratur  
Inh. Susanne Müller Wiesbadener Straße 7  
61462 Königstein Tel. 0 61 74 / 93 15 19

W. STEFFENS & SOHN  
Grabsteine

KRONTHALER STRASSE 53  
61462 KÖNIGSTEIN - MAMMOLSHAIN  
TELEFON 0 61 73 / 94 09 90 · TELEFAX 0 61 73 / 94 09 91

**Stärken Sie Ihr Immunsystem!**  
Wir beraten Sie hierzu gerne.

Unsere Praxis bleibt während der Coronakrise für Patientinnen und Patienten mit chronischen Erkrankungen geöffnet.

Birgit Christine Kainka · Heilpraktikerin  
Zertifizierte Fachberaterin für Darmgesundheit  
– geprüfte Ozontherapeutin –  
– Hormonberaterin – Mikronährstoffcoach –  
Pestalozzistr. 3 · 65779 Kelkheim · T 06195 9615951  
[www.BKGesundheitspraxis.de](http://www.BKGesundheitspraxis.de)

## IMPRESSUM

### Eschborner Nachrichten

**Herausgeber:** Hochtaunus Verlag GmbH

**Geschäftsführer:**  
Michael Boldt, Alexander Bommersheim

**Geschäftsstelle:** Vorstadt 20, 61440 Oberursel  
Telefon: 06171 / 62 88-0, Fax: 06171 / 62 88-19  
E-Mail: [verlag@hochtaunusverlag.de](mailto:verlag@hochtaunusverlag.de)  
[www.hochtaunusverlag.de](http://www.hochtaunusverlag.de)

**Anzeigenleitung:** Michael Boldt

**Redaktion:**  
Hochtaunus Verlag GmbH

**Redaktionsschluss:**  
E-Mail: [MTK@hochtaunusverlag.de](mailto:MTK@hochtaunusverlag.de)  
Dienstag vor Erscheinen, 15 Uhr  
(eingesandte Fotos bitte beschriften)

**Auflage:** 15 500 verteilte Exemplare

**Erscheinungsweise:**  
Wöchentlich donnerstags erscheinende, unabhängige Lokalzeitung für die Stadt Eschborn mit dem Stadtteil Niederhöchstadt

**Anzeigenschluss:**  
Dienstag vor Erscheinen, 17 Uhr

Mittwoch vor Erscheinen, 10 Uhr  
für Immobilien, Stellen, Todesanzeigen.

Private Kleinanzeigen: Dienstag, 12 Uhr

**Druck:** Oberhessische Rollen-Druck GmbH

Für eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen.

## IMPRESSUM

### Schwalbacher Nachrichten

**Herausgeber:** Hochtaunus Verlag GmbH

**Geschäftsführer:**  
Michael Boldt, Alexander Bommersheim

**Geschäftsstelle:** Vorstadt 20, 61440 Oberursel  
Telefon: 06171 / 62 88-0, Fax: 06171 / 62 88-19  
E-Mail: [verlag@hochtaunusverlag.de](mailto:verlag@hochtaunusverlag.de)  
[www.hochtaunusverlag.de](http://www.hochtaunusverlag.de)

**Anzeigenleitung:** Michael Boldt

**Redaktion:**  
Hochtaunus Verlag GmbH

**Redaktionsschluss:**  
E-Mail: [MTK@hochtaunusverlag.de](mailto:MTK@hochtaunusverlag.de)  
Dienstag vor Erscheinen, 15 Uhr  
(eingesandte Fotos bitte beschriften)

**Auflage:** 8 500 verteilte Exemplare

**Erscheinungsweise:**  
Wöchentlich donnerstags erscheinende, unabhängige Lokalzeitung für die Stadt Schwalbach

**Anzeigenschluss:**  
Dienstag vor Erscheinen, 17 Uhr

Mittwoch vor Erscheinen, 10 Uhr  
für Immobilien, Stellen, Todesanzeigen.

Private Kleinanzeigen: Dienstag, 12 Uhr

**Druck:** Oberhessische Rollen-Druck GmbH

Für eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen.

# Mieterbund berät weiterhin

**Main-Taunus (mtk).** „Alle dem Deutschen Mieterbund Landesverband Hessen angeschlossenen Mietervereine beraten ihre Mitglieder auch weiterhin bestens“, teilt Eva-Maria Winkelmann, Verbandsdirektorin beim Mieterbund in Hessen, mit. Um alle Mitarbeiter und Mitglieder vor dem Risiko einer Ansteckung mit dem Covid-19 Virus (Coronavirus) zu schützen, werden Termine telefonisch, per E-Mail und bei vielen Vereinen über das in die Webseite integrierte Onlineportal durchgeführt. „Dadurch kann der sonst übliche Publikumsverkehr in den Geschäftsstellen komplett eingestellt werden“, informiert Winkelmann. Sofern Mitglieder derzeit eine Beratung benötigen, können sie sich telefonisch, per E-Mail oder über das Onlineportal melden. Außerdem gibt es in vielen Vereinen auch regelmäßig eine telefonische Kurzberatung. Bei Bedarf kann man auch weiterhin Mitglied werden. Dies geht über die jeweilige Vereinswebseite oder per Anruf. Beitrittsunterlagen kön-

nen per Post oder E-Mail übersandt werden. „Die dem Deutschen Mieterbund angeschlossenen Vereine sind alle bestrebt, ihren Service auch weiterhin lückenlos anzubieten. Um dies zu ermöglichen, wurde in den vergangenen Tagen erfolgreich viel Zeit investiert“, schließt Winkelmann und bedankt sich bei allen, die daran beteiligt waren. Wenn Interessierte nicht wissen, wo ihr nächster Verein ist, können sie sich im Internet unter [www.mieterbund-hessen.de](http://www.mieterbund-hessen.de) informieren oder per E-Mail an [info@mieterbund-hessen.de](mailto:info@mieterbund-hessen.de) schreiben. Der Mieterbund Oberursel und Umgebung wird in der Kumeliusstraße bis auf Weiteres keine persönlichen Beratungen mehr durchführen. Die Mitglieder haben jedoch die Möglichkeit, ihren Beratungswunsch per E-Mail an „Beratung-Mieterbund-Oberursel@gmx.de“ zu melden. Alternativ ist der Mieterbund Oberursel montags von 9 bis 12 Uhr und mittwochs von 13 bis 15 Uhr erreichbar unter Telefon 06171-5868851.



Mit kreativen Plakaten wollen Familien und Freunde die Abiturienten der Heinrich-von-Kleist-Schule (HvKS) motivieren und unterstützen.  
Foto: HvK-Schule

## BEILAGENHINWEIS

Ein Teil unserer heutigen Ausgabe enthält eine Beilage



Im Kronthal 12-16 · 61476 Kronberg

Wir bitten unsere Leser um freundliche Beachtung.

## Bürgermeister Shaikh in häuslicher Quarantäne

**Eschborn (es).** Eschborns Bürgermeister Adnan Shaikh befindet sich in häuslicher Quarantäne. Seit Donnerstagnachmittag führt Shaikh seine Amtsgeschäfte von zu Hause aus. „Ich habe in der vergangenen Woche an einer Dienstversammlung teilgenommen und saß neben einer Person, die positiv auf das Coronavirus getestet wurde. Damit bin ich Kontaktperson der Kategorie 1“, erklärt Shaikh. Es gehe ihm gut, Symptome weise er keine auf. Bis Mitte nächster Woche dürfe Shaikh sein Haus nicht verlassen, danach möchte er wieder ins Rathaus zurückkehren. In einer Videobotschaft, die auch auf der neu eingerichteten Facebook-Seite der Stadt zu sehen ist, richtet Shaikh einen Appell an die Bürger Eschborns: „Halten Sie sich bitte an die Empfehlungen des Robert Koch-Instituts. Bleiben Sie gesund und minimieren Sie Ihre Sozialkontakte. Dann werden wir diese Krise auch gemeinsam durchstehen.“

## Kein Kräutersammeln und Osternestbau

**Niederhöchstadt (pit).** Das vom Brauchtumsverein Niederhöchstadt organisierte Kräutersammeln am 3. April mit Kräuterfachfrau Christiane Onnecken muss wegen der Einschränkungen durch das Coronavirus ausfallen. Gleiches gilt für die am 4. April vorgesehene Verarbeitung der Kräuter. Für beide Termine will der Verein jedoch nach Möglichkeit Ersatztermine finden. Definitiv abgesagt wird jedoch das Ostereierfärben und das Osternestbauen am 10. April.

## Städtischen Sitzungen fallen derzeit aus

**Eschborn (es).** Der Eschborner Stadtverordnetenvorsteher Reinhard Birkert teilt mit, dass die Sitzungen der Ausschüsse in der kommenden Woche und die Stadtverordnetenversammlung am 2. April auf Grund der Coronapandemie nicht stattfinden. Wann die Gremien das nächste Mal tagen, steht zur Zeit noch nicht fest.

# Abi: Enormer Stress, aber erste positive Rückmeldungen

**Eschborn (es).** Dort, wo normalerweise knapp 120 Lehrer und Mitarbeiter aus dem nicht-pädagogischen Bereich sowie 1500 Schüler Treppenhäuser, Flure, Klassen-, Arbeits- und Aufenthaltsräume der Heinrich-von-Kleist-Schule bevölkern, herrscht derzeit gähnende Leere. Das Coronavirus hat die Schulen fest im Griff. Seit dem 16. März findet an allen hessischen Schulen kein regulärer Unterricht mehr statt. Allerdings sieht man trotz Schulschließung derzeit morgens Schüler, die in Schlangen – natürlich mit dem vorgeschriebenen notwendigen Sicherheitsabstand – vor den Eingängen zum Neubau der Schule stehen und auf Einlass warten. Bei ihnen handelt es sich um die Abiturienten, die auch in Corona-Zeiten ihre schriftlichen Prüfungen ablegen müssen. Erst am Nachmittag vor dem offiziellen Starttermin am 19. März hatte das Kultusministerium in Wiesbaden entschieden, dass die Prüfungen wie geplant stattfinden werden. Eine Herausforderung für Prüflinge und Organisatoren. Sicherheitsmaßnahmen mussten kurzfristig umgesetzt, Aufsichts- und Raumpläne überarbeitet werden. Den Schülern ist durchaus anzumerken, unter welchem Stress sie in den vergangenen Tagen und Wochen standen und immer noch stehen. Bei den Prüfungen selbst aber sei die Stimmung bisher insgesamt gut gewesen, die ersten Rückmeldungen auf die Prüfungsaufgaben seien bislang recht positiv ausgefallen, heißt es. Oberstufenleiter Marc Heimann: „Wir hoffen, dass das auch so

bleibt und unsere Abiturienten ihre Prüfungen weiterhin unter bestmöglichen Bedingungen absolvieren können.“ Insgesamt 98 Abiturienten müssen bis Anfang April jeweils in drei Fächern eine schriftliche Prüfung ablegen. Laut Plan stehen dann Ende Mai/Anfang Juni die mündlichen Prüfungen sowie die Präsentationsprüfungen ins Haus. Hier wird jeder Schüler in zwei weiteren Fächern geprüft.

### Plakate als Mutmacher

Dass die Abiturienten ganz viel Unterstützung und Motivation bekommen, kann man unschwer an den zahlreichen Plakaten erkennen, die vor dem Schulgebäude hängen. Familien und Freunde haben ihrer Kreativität freien Lauf gelassen und wahre Mutmacher fabriziert. Auch in diesem Jahr hat die Firma Henrich-Bau aus Niederhöchstadt der Kleist-Schule wieder dankenswerterweise etliche Absperrgitter zur Verfügung gestellt, an denen die Abi-Plakate befestigt werden konnten. „Wir fiebern mit unseren Abiturienten und können uns den vielen guten Wünschen auf den Plakaten nur anschließen“, sagt Fachbereichsleiter Heinz-Theo Krönker, der mit dem kommissarischen Schulleiter Thomas Kräutle, Oberstufenleiter Marc Heimann und den weiteren Kollegen aus der Schulleitung für die Organisation und den Ablauf der Prüfungen zuständig ist.

## IMPRESSUM

### Bad Sodener Echo

**Herausgeber:**  
Verlagshaus Taunus Medien GmbH  
Theresenstraße 2  
61462 Königstein im Taunus

**Geschäftsführer:**  
Alexander Bommersheim

**Anzeigenleitung:**  
Alexander Bommersheim

**Redaktion:**  
Verlagshaus Taunus Medien GmbH  
E-Mail: [Redaktion-bs@hochtaunus.de](mailto:Redaktion-bs@hochtaunus.de)

**Redaktionsschluss:**  
Dienstag vor Erscheinen, 15 Uhr  
(eingesandte Fotos bitte beschriften)

**Auflage:** 14 200 verteilte Exemplare

**Erscheinungsweise:**  
Wöchentlich donnerstags erscheinende, unabhängige Lokalzeitung für die Stadt Bad Soden und der Gemeinde Sulzbach

**Anzeigenschluss:**  
Dienstag vor Erscheinen, 17 Uhr

Mittwoch vor Erscheinen, 10 Uhr  
für Immobilien, Stellen, Todesanzeigen.

Private Kleinanzeigen: Dienstag, 12 Uhr

**Druck:** Oberhessische Rollen-Druck GmbH

Für eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen.

## Getränkemarkt Klischat

Im Hansengraben 1a · 65760 Eschborn  
[www.getraenke-klischat.de](http://www.getraenke-klischat.de)

### Wir liefern Getränke nach Hause!

**Telefon + Fax: 06196/526 05 54**  
Mail: [eschborn@getraenke-klischat.de](mailto:eschborn@getraenke-klischat.de)

**Öffnungszeiten:**  
Montag bis Freitag 9.00-13.00 u. 15.00-18.30 Uhr  
Samstag 8.30-13.30 Uhr

– Anzeige –

## Juristen-Tipp Scheidungs-Ratgeber

### Teil 1: Wie finde ich den „richtigen“ Anwalt

Der Frankfurter Raum hat die höchste Anwaltsdichte in ganz Deutschland. Dies macht die Suche nach dem „richtigen“ Anwalt nicht einfacher. Zu Beginn steht oft die Frage: Anwalt oder Anwältin? Ein professionell arbeitender Scheidungsanwalt wird den Erfolg seiner Arbeit nicht davon abhängig machen, ob er einen Mandanten oder eine Mandantin vertritt. Folgende Kriterien sollten Sie bei Ihrer Auswahl berücksichtigen: **Erfahrung:** Sie haben positive Erfahrungen mit einem Anwalt? Das ist grundsätzlich gut. Aber der Anwalt, der Ihren Gesellschaftsvertrag entworfen oder Ihren Verkehrsunfall problemlos abgewickelt hat, ist nicht zwangsläufig ein Scheidungsprofi. Hier ist es ebenso wie bei den Ärzten. Sie konsultieren den Spezialisten, den Arzt, der sich auf Ihr medizinisches Problem versteht. **Empfehlung:** Auch bei dem guten Rat eines Bekannten sollten Sie vorher prüfen, in welchem Rechtsgebiet der Anwalt sich bewährt hat. **Suchdienste:** Suchdienste „emp-

fehlen“ gleichermaßen Anwälte als Spezialisten. Von wenigen Ausnahmen abgesehen, kann sich jeder Anwalt gegen eine Gebühr in diese Listen eintragen lassen. **Fachanwälte:** Der Fachanwaltstitel wird von der Rechtsanwaltskammer verliehen, wenn der Anwalt in einem bestimmten Rechtsgebiet besondere theoretische und praktische Kenntnisse nachweisen kann. Ferner sind Fachanwälte verpflichtet, regelmäßig an Fortbildungsveranstaltungen teilzunehmen. Der Fachanwaltstitel ist ein wichtiges objektives Kriterium bei der Auswahl des Anwaltes. **Fazit:** Das Familienrecht ist eine sehr private Materie. Die Wahl Ihres Anwaltes sollten Sie sorgfältig treffen, um das in der Zusammenarbeit erforderliche Vertrauensverhältnis aufzubauen. Fortsetzung am 9. April 2020.

**Andrea Peyerl, Rechtsanwältin und Fachwältin für Familienrecht, Kronberg im Taunus**



## PEYERL

Kanzlei für Familienrecht

Andrea Peyerl  
Rechtsanwältin  
Fachwältin für Familienrecht

Frankfurter Straße 21  
61476 Kronberg im Taunus

Tel. 06173 32746-0  
Fax. 06173 32746-20

[info@peyerl-ra.de](mailto:info@peyerl-ra.de)  
[www.peyerl-ra.de](http://www.peyerl-ra.de)

# Förderverein Schwalbach-Niederhöhnstadt wird aufgelöst

**Main-Taunus (mtk).** Mit der Auflösung des Fördervereins Schwalbach-Niederhöhnstadt findet eine mehr als 40-jährige Vereinsgeschichte ihren Abschluss. Der Verein wurde im Jahr 1974 in Schwalbach gegründet. Seine Aufgabe bestand darin, für die im selben Jahr gegründete Diakoniestation, die Ökumenische Zentralstation Schwalbach/Niederhöhnstadt, finanzielle Mittel durch Mitgliedsbeiträge, Basare und Spenden einzuwerben.

Mit diesem Geld wurden der Aufbau und der Betrieb der Zentralstation unterstützt. Nicht alle Dienstleistungen in der häuslichen Krankenpflege konnten damals über die Krankenkassen abgerechnet werden. Finanzielle Beiträge der Kommunen, der Evangelischen Landeskirche und des Fördervereins sicherten den Betrieb der Ökumenischen Zentralstation und damit erstmals die professionalisierte Pflege in Schwalbach und Niederhöhnstadt.

Die Beiträge der in der Gründungszeit mehr als 1400 Mitglieder des Vereins waren damals eine große Hilfe. Mit Einführung der Pflegeversicherung im Jahr 1995 veränderten sich die finanziellen Rahmenbedingungen und auch das Angebot an Dienstleistern im Bereich der häuslichen Pflege. Die Pflegeversicherung deckte jetzt auch die Leistungen ab, die bisher nicht mit den Krankenkassen abrechenbar waren. Für die Einrichtungen der häuslichen Pflege unter dem Dach der Evangelischen Landeskirche begann ein Prozess der wirtschaftlichen und organisatorischen Anpassung an die neue Situation. Die Anpassung an die neuen Rahmenbedingungen führte dazu, dass bisher defizitäre Einrichtungen lernten, mit den erwirtschafteten Mitteln auszukommen. So auch in Schwalbach. Zuschüsse der Kommunen, der Landeskirche und des Fördervereins wurden aufgehoben.

Dies ermöglichte dem Verein ein „Mehrwertprojekt“, den Besuchsdienst „Engel auf Rädern“, für die Ökumenische Diakoniestation ins Leben zu rufen und zu finanzieren. Darüber hinaus konnte den fünf Kirchengemeinden in Schwalbach und Niederhöhnstadt eine finanzielle Begleitung gemeindediakonischer oder caritativer Angebote geboten werden. Dieses Angebot wurde von zwei Kirchengemeinden in Niederhöhnstadt angenommen. Wöchentliche Mittagstische und eine Erweiterung des Ökumenischen Senioren Cafés

schafften neue Begegnungsräume, der Aufbau einer Demenzgruppe konnte beginnen. Auch die Ökumenische Zentralstation ging in diesen Jahren neue Wege. Sie fusionierte mit der Ökumenischen Diakoniestation Eschborn zu einem neuen Zweckverband. Gemeinsamer Sitz wurde Eschborn. Die Limesgemeinde in Schwalbach als langjähriger Träger der Ökumenischen Zentralstation hatte Räume frei und nutzt diese mittlerweile anderweitig.

## Überschüsse als Rücklage

Der neue Zweckverband schaffte es, durch die Fusion zweier gleichartiger Einrichtungen nochmals wirtschaftlicher zu arbeiten und konnte Jahr für Jahr Überschüsse als Rücklage verbuchen. Wirtschaftlich auf einer sicheren Basis ruhend, wurde im Jahr 2019 ein neuer, größerer Zweckverband gegründet. Er nennt sich Diakoniestationen im Dekanat Kronberg. Ihm gehört außer der Station in Eschborn auch die Station in Kronberg sowie das Dekanat Kronberg an. Auch in diesem Verbund konnte der Betriebszweig Eschborn im abgelaufenen Wirtschaftsjahr erneut ein positives Betriebsergebnis erreichen. Die gute Entwicklung der Finanzen der Diakoniestation und ein Angebot der Landeskirche, Aufwand, der als diakonische Zeit dokumentiert wurde, auszugleichen, ermöglichte es dem Förderverein, sich ganz darauf zu konzentrieren, die gemeindediakonischen und caritativen Projekte in den Kirchengemeinden und den „Engel auf Rädern“ zu finanzieren.

Über die Jahre mussten allerdings ebenfalls Veränderungen im Verein festgestellt werden. Die Mitgliederzahlen gingen stetig zurück, damit verbunden auch die Beitragseinnahmen. Neue Mitglieder lassen sich keine gewinnen. Dabei geht der Altersdurchschnitt der treuen Mitglieder ständig nach oben. Dieser Entwicklung wurde vor einigen Jahren bereits Tribut gezollt und der langjährige Bastelbasar eingestellt. Die Projektfinanzierung der letzten Jahre durch den Förderverein erfolgte durch die Beiträge der Mitglieder, ab und an auch durch Spenden und durch Entnahmen aus der finanziellen Rücklage des Vereins. Diese Rücklage wurde in der Konsolidierungsphase der Ökumenischen Zentralstation aufgebaut. Im vergangenen Jahr zeigte sich in

Gesprächen mit dem Vorsitzenden der Diakoniestation und Gesprächen mit der Trägergemeinde des Engel auf Räder Projektes deutlich, dass sich das Projekt inhaltlich von dem „Mehrwert für die Diakoniestation“ entfernt hat. Der Vorsitzende der Diakoniestation sieht in diesem Projekt keinerlei Vorteil mehr für die Station. Die Trägergemeinde räumte ein, dass sie bereits seit 2017 finanzielle Mittel der Stadt Eschborn für diese Projekt erhält und dafür einen öffentlichen sozialen Dienstauftrag innerhalb des Projektes erfüllt. Sie kann nicht darlegen wie sich die unterschiedliche Beauftragung im Alltag des „Engel auf Rädern“ von 2017 bis 2019 auf die Betreuungszeiten verteilt.

Das Angebot des ökumenischen Mittagstisches ist nach Auskunft der anbietenden Gemeinde wirtschaftlich selbst tragend. Mit den Einnahmen aus diesem Angebot können sogar weitere Angebote der Gemeinde unterstützt werden. Der Aufbau der Demenzarbeit ist abgeschlossen. Aus den Anfängen ist ein Demenzzentrum entstanden, das alle Abrechnungsmöglichkeiten mit Kostenträgern nutzt. Das Ökumenische Senioren-Café ist als Zuschussprojekt der Stadt Eschborn und damit auch als ein offenes, stadtteilbezogenes Sozialprojekt kenntlich geworden.

Die positive, organisatorische und wirtschaftliche Entwicklung der ehemaligen Ökumenischen Zentralstation hin zum Zweckverband Diakoniestationen im Dekanat Kronberg und die Veränderungen und die damit einhergehende neue Sichtweise, auf die finanziell begleiteten gemeindediakonischen Projekte sowie die demografische Entwicklung der Mitglieder hat den Vorstand bewogen, der Jahreshauptversammlung die Auflösung des Vereins vorzuschlagen.

Ein guter, informativer und umfassender Austausch auf der Jahreshauptversammlung zwischen Mitgliedern und Vorstand führte dazu, dass die Auflösung des Vereins ohne Gegenstimmen beschlossen wurde.

## Wie geht es jetzt weiter?

Der Vorstand wird das Protokoll der Mitgliederversammlung mit dem Auflösungsbeschluss dem Vereinsregister des Amtsgerichts vorlegen. Als eingetragener Verein ist er darü-

ber hinaus verpflichtet, die Auflösung in einem öffentlichen Bekanntmachungsblatt des Amtsgerichts anzuzeigen. Der Vorstand wird – entsprechend des Beschlusses der Jahreshauptversammlung – die bis zum 30. Juni laufende Projektfinanzierungen mit den Projektgemeinden wie vereinbart leisten. Den Trägergemeinden wird darüber hinaus – durch finanzielle Beiträge des Fördervereins – für einen Teil der Projekte eine Übergangunterstützung bis zum 31. Dezember angeboten. Die soll den Gemeinden ermöglichen, sich auf die veränderten finanziellen Rahmenbedingungen in den Projekten ab dem Jahr 2021 einzustellen. Der Verein ist bis zur endgültigen Löschung im Vereinsregister existent. Mit dem Auflösungsbeschluss endet aber die werbende Tätigkeit des Vereins. Da der Verein über wirtschaftliche Rücklagen verfügt, sind diese entsprechend unserer Satzung aufzulösen.

Nach Abzug aller Verbindlichkeiten dürfen die restlichen Mittel frühestens zwölf Monate nach der Bekanntmachung der Auflösung ausbezahlt werden. Dies wird aller Voraussicht nach im Sommer 2021 sein. Die Mitgliedschaft im Verein endet automatisch mit der endgültigen Löschung, es sei denn, ein Mitglied erklärt seinen Austritt zu einem früheren Zeitpunkt. Die Jahreshauptversammlung hat die mit der Mitgliedschaft einhergehende Beitragspflicht zum 1. Januar 2021 aufgehoben. Damit ist der Vorstand von der Erhebung von Beiträgen im Jahr 2021 entbunden. Für das laufende Jahr wird um die Mitgliedsbeiträge, soweit sie noch nicht geleistet wurden, gebeten. Der Verein erfüllt damit auch die Projektfinanzierung bis zum 31. Dezember.

Der Vorstand versuchte auch einen richtigen Zeitpunkt für diese Veränderung zu finden. „Wir glauben ihn gefunden zu haben, die Jahreshauptversammlung hat uns hierin bestärkt. Wir möchten uns ganz herzlich für Ihre lange und treue Begleitung unseres Vereins bedanken. Ohne Ihr Engagement wäre vieles nicht möglich gewesen. Selbst heute, bei dem neu getätigten Blick auf die Projektausrichtung und die Entwicklung der Ökumenischen Zentralstation bleibt eins festzuhalten. Sie haben segensreich in das Umfeld ihrer Kirchengemeinden und der häuslichen Alten- und Krankenpflege in Schwalbach und Niederhöhnstadt gewirkt. Danke dafür!“



**lokal & von privat an privat**  
**KLEINANZEIGEN**

## ANKÄUFE

**Alte Gemälde, Skulpturen und moderne Grafiken zu kaufen gesucht!**  
Telefon 06723 8857310  
WhatsApp 0171 3124950  
kunsthandel-draheim@t-online.de

**Alte Orientteppiche** und Brücken gesucht, auch abgenutzt. Dipl. Ing. Hans-Joachim Homm, Oberursel. Tel. 06171/55497 oder 0171/2060060

**Militärhistoriker** su. Militaria & Patriotika bis 1945! Orden, Abz., Urkunden, Fotos, Uniformen, usw. Zahle Top-Preise! Tel. 0173/9889454

**Alte Gemälde** gesucht, Dipl. Ing. Hans-Joachim Homm, Oberursel. Tel. 06171/55497 oder 0171/2060060

**Wenn es alle wissen sollen.**  
Keine andere Zeitung hat eine höhere Reichweite im Hochtaunuskreis.  
Ob **Anzeigenwerbung** oder **Beilagenwerbung** in einzelnen lokalen Ausgaben bis hin zu unserer Gesamtausgabe mit 145.250 Exemplaren: Sie bestimmen, wer es alles wissen soll.

**Zinn, Militaria:** Fotos, Orden, Urkunden; alte Füller und Kugelschreiber, Postkarten, Modeschmuck, von seriösem Sammler u. Barzahler gesucht. Auch Sa. + So. Doerr, Tel. 06134/5646318

**Sammler kauft Silberbestecke,** alte Nähmaschinen, Porzellan, Münzen, Zinn, Teppiche, Bleikristall uvm. zu Sammlerpreisen! Fachkundig und kompetent! Tel. 069/89004093

**Sammler sucht u. kauft Pelze.** Nerze aller Art., Silber, Armband u. Taschenuhren, Schallplatten, Nähmaschinen, Schreibmaschinen, Bernstein, Münzen, Zinn, Bleikristall, Ferngläser, Perücken, Silberbesteck, Teppiche, Gobelinbilder, Ölgemälde, Möbel, Porzellan, auch Wohnungsaufösungen. Komplette Nachlässe. Alt-, Bruch-, Zahngold, Gold- u. Modeschmuck, Orden, Puppen, Bierkrüge, Gardinen. 100% seriös, 100% diskret. Zahle bar vor Ort. Täglich von 7:30 - 20:30 Uhr (gerne auch am Wochenende) kostenlose Beratung u. Anfahrt mit kostenloser Wertschätzung. Tel. 069/27146025

**Info! - Info! Ankauf von:** Pelzen u. Nerzen aller Art, Nähmaschinen, Schreibmaschinen, Zinn, Bernstein-schmuck, Goldschmuck, Modeschmuck, Silberbesteck sowie Silber aller Art, Zahngold, Taschen, Uhren, Gardinen, Möbel, Bilder, Krüge, Porzellan, Figuren, Ferngläser, Schallplatten Uhren, Puppen, Silber und Goldmünzen, Hausaufösungen. Zahle absolute Höchstpreise bis 50,- € für 1 gr. Gold, kostenlose Beratung u. Anfahrt sowie Wertschätzung 100% seriös und diskret Barabwicklung vor Ort. Von Mo. - So. 08:00 - 20:00 Uhr Tel. 06104/9879903

**Kaufe Gemälde, Meissen,** Figuren, Uhren, Geigen, Blechspielzeug, Orden, Krüge, Bestecke, Silber. 50-70er J. Design Tel. 069/788329

**Ankauf von Pelzen u. Nerzen** aller Art. Gardinen, Möbel, Bleikristall, Gobeline, Nähmaschinen, Figuren, Puppen, Perücken, Zinn, Bernstein, Goldschmuck, Zahngold, Silber, Modeschmuck, Silberbesteck, Armbanduhren, Taschenuhren, Silber-/Goldmünzen, Orientteppiche, Porzellan, Schallplatten, Krüge, Kleider, Orden, Schreibmaschinen, Ferngläser, Ölgemälde, kompl. Nachlässe u. v. m. Absolute Höchstpreise, 100% Zufriedenheitsgarantie, kostenlose Beratung u. Begutachtung sowie Anfahrt. Von Mo. - So. von 7.30 - 21.00 Uhr. Tel. 069/67837057

**Sammlerin sucht Zinn,** Silberbesteck, Münzen, Medaillen, Pelze, Modeschmuck, Armband- u. Taschenuhren. Zahle bar und fair. Tel. 06173/9623051

**Privater Sammler mit jahrelanger** Erfahrung sucht Perücken, Ferngläser, Bleikristall, Bilder, Modeschmuck, Silberbesteck, Bernstein-schmuck, Goldschmuck, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Münzen, Teppiche, Porzellan, Pelze, Silber, Nähmaschinen, Uhren, Gobelin, Möbel, Gardinen, alte Tischdecken. Kostenlose Beratung u. Anfahrt sowie Wertschätzung. Zahle Höchstpreise! 100% seriös u. diskret, Barabwicklung vor Ort. Mo. - So. 8.00-20.30 Uhr. Tel. 069/20835105

**Sammler kauft Armbanduhren** u. Taschenuhren! Omega, Longines, Eterna, Zenith, Breitling, Rolex uvm. Bitte bieten Sie mir alles an! Zahle Liebhaberpreise! Barzahlung! Freue mich über Ihren Anruf. Tel. 0611/24007922

**V & B, Hutschenreuther,** Rosenthal, Meissen, KPM-Berlin, Herend etc. von seriösem Porzellansammler gegen Barzahlung gesucht. Auch Figuren! Auch Sa. u. So. Tel. 069/89004093

**Uhrenfreunde Kronberg** suchen alte Schweizer Uhren wie Omega, Rolex, Patek, Tudor, IWC, Zenith, Royal Oak seriös zu kaufen, gerne auch Taschenuhren. Mail: uhrenfreundekronberg@web.de oder Tel. 06173/63155

## AUTOMARKT

**VW TUAAREG,** 3,0l Diesel 203 PS, Dunkelblau metallik, Allrad, Leder, Sitzheizung, Xenon, Alus uvm., EZ 07/2011 (2012 Modell), 129.800 km, TÜV bis 07/2021, 2 Besitzer, Schektheftgepflegt bei VW. VB €14.500,00 Tel. 0172/1331758 (Kelkheim)

**VW UPI,** 1,0l Benzin 95PS, Schwarz, Winterpaket (Sitzheizung,AC), Alus, Frontantrieb, EZ 02/2015, 53.500 km, TÜV bis 02/2022, 1 Besitzer, Schektheftgepflegt bei VW. VB € 5.500,00. Tel. 0172/1331758 (Kelkheim)

## PKW GESUCHE

**Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen**  
03944-36160 - www.wm-aw.de Fa.

**Suche Autos, Busse, Geländewagen** aller Art, auch defekt. Tel. 0175/9977967

## GARAGEN/STELLPLÄTZE

**Einzelgarage ab 01.05.20** in HG-Dornholz., Limesstr.4, 75,- € Monatsmiete. Tel. 06103/7064370

## MOTORRAD/ROLLER

**Suche Oldtimer:** Motorrad, Moped, Mofa oder Hilfsmotor von Horex, Adler, Nsu, Dkw, Zündapp, Hercules, Kreidler, Maico, Lutz, Honda, Yamaha, Vespa, Benelli und andere, auch defekt in Teilen oder zum restaurieren. Tel. 0176/72683203 oder 06133/3880461 pauzei@web.de

## REIFEN

**4 Sommerreifen auf Alufelgen** für 1er BMW, Continental 205/55/16, original BMW Felgen für 200,- €. Tel. 0157/74686339

## KENNELERNEN

## PARTNERSCHAFT

**Sie, 66, aus HG.** Bin eine gute Hausfrau und Köchin, wünsche mir Zärtlichkeit mit einem herzenguten Mann. Schreibe mir bitte. Chiffre OW1301

## PARTNERVERMITTLUNG

**Hilde, 68 J.,** sorgsame Hausfrau, mit etwas vollbus. Figur. Nach e. traurigen Schicksalsschlag möchte ich noch einmal e. lieben Gefährten finden, Sie gern haben u. verwöhnen. Wünsche mir wieder einen Alltag zu zweit. Ein Auto für uns beide ist vorhanden. Melden Sie sich üb. pv, wenn in Ihrem Herzen noch Platz für mich ist. Tel. 0162-7939564

**Ulrike, 63 J.,** jünger wirkend, mit allen fraul.Vorzügen. Habe alles, was ich brauche, nur meine Sehnsucht nach Zweisamkeit ist groß. Wenn Sie auch verwitwet sind, werden Sie verstehen, wie alleine ich mich oft fühle. Es wäre schön, wenn Sie sich üb. pv melden u. wir es versuchen. Könnte auch zu Ihnen ziehen. Tel. 0176-34498341

## BETREUUNG/PFLEGE

**Wir suchen im Raum Bad Homburg** eine Hilfe bei der Pflege unseres demenzkranken Vaters. Tel. 0176/43465161

## PFLEGE DAHEIM STATT PFLEGEHEIM

Vermittlung von Betreuungs- und Pflegekräften aus Osteuropa und Deutschland. Tel. 06172 944 91 80

**Pflegeagentur 24**  
Pflegeagentur 24 Bad Homburg  
Waisenhausstr. 6-8 · 61348 Bad Homburg  
www.pflegeagentur24-bad-homburg.de  
info@pflegeagentur24-bad-homburg.de

**Auch im Alter: Perfekt umsorgt zu Hause leben**  
„24 Stunden Betreuung“  
professionell + zuverlässig  
06172-2889191  
info@ask-shs.com  
www.ask-shs.com  
ask senioren home-service



## STELLENMARKT

Wir suchen motivierte Menschen, die unsere Sprache sprechen:  
**Muttersprachliche Sprachlehrer (m/w/d) für Deutsch, Italienisch, und Französisch**  
 auf freiberuflicher Basis für Unterricht im Taunus und Rhein-Main-Gebiet.  
 Senden Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung (Europass C.V.) an:  
**Berlitz Deutschland GmbH**  
 Hauptstraße 81-85,  
 65760 Eschborn  
 jobs.eschborn@berlitz.de  
 www.berlitz.de

Wir suchen  
**Fachverkäufer (m/w/d) für den Bereich Baustoffe**  
 in Vollzeit, für Baustoffhandel in Eschborn  
**Ihre Aufgaben:**  
 Verkauf an gewerbliche u. private Kunden  
 Angebotserstellung, Lagerbevorratung,  
 Faktura und Aquise  
**Wir bieten:**  
 Sicheres Arbeitsverhältnis  
 Faire Vergütung  
 Ihre Bewerbung bitte an:  
**born@kuzn-baustoffe.de**

Eschborner Nachrichten  
 Schwalbacher Nachrichten  
 Bad Sodener Echo  
 im Internet:  
 www.taunus-nachrichten.de

Wir entwickeln anspruchsvolle Medizinprodukte von der Machbarkeitsstudie bis zur Serienreife und stellen unsere Produkte auch selbst her. Weltweit gehören wir zu den technologisch führenden Anbietern in unserem Fachgebiet Beatmung und Atemtherapie. Die Eckpfeiler unseres Erfolges sind technische Kompetenz, Kreativität, Verantwortungsbewusstsein und Innovationsfreude. Als mittelständisches und aufstrebendes Unternehmen bietet Löwenstein Medical Innovation GmbH & Co. KG interessierten und motivierten Mitarbeitern herausragende Perspektiven und einen sicheren Arbeitsplatz in einem attraktiven Umfeld.

Zur Verstärkung unseres Teams haben wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt folgende Stelle zu besetzen:

### Hausmeister auf 450-€-Basis (m/w/d)

#### Ihr Aufgabengebiet

- Durchführung von Kleinreparaturen und Instandhaltungen
- Sicherheits- und Funktionsüberprüfungen
- Steuerung und Leistungsabnahme von Fremdfirmen
- Pflege der Außenanlagen sowie Reinigungs- und Entsorgungsarbeiten
- Kleinere Kurierfahrten

#### Ihre Qualifikation

- Berufsausbildung im handwerklich-technischen Bereich
- mehrjährige Berufserfahrung als Hausmeister o. ä.
- Führerschein Klasse B
- geschultes Auge für Details und Ordnungsliebe

#### Wir bieten

- 15 € Stundenlohn bis zu 30 Stunden pro Monat
- ein flexibles Arbeitszeitmodell
- ein kollegiales Arbeitsklima
- Kaffee, Wasser und Tee auf Kosten des Unternehmens

#### Neugierig geworden?

Dann senden Sie bitte Ihre Bewerbungsunterlagen mit Angabe des Gehaltswunsches und einem möglichen Starttermin (gern per E-Mail) an:

Löwenstein Medical Innovation GmbH & Co. KG  
 Niederhöchstädter Straße 62 · 61476 Kronberg  
 T: +49 (0) 6173 9333-12  
 bewerbung@loewensteinmedical.com



Suchen Sie eine/n  
 Mitarbeiter/in? (w/m/d)



#### Anzeigen-Hotline

Eschborn & Schwalbach

Tel. 06171 6288-2

Bad Soden

Tel. 06174 9385-66

Wir beraten Sie gerne.

### Die auflagenstärksten Lokalzeitungen für Ihre Werbung!

Bad Homburger Woche · Friedrichsdorfer Woche · Oberurseler Woche · Steinbacher Woche

Kronberger Bote · Königsteiner Woche · Kelkheimer Zeitung · Eschborner Nachrichten · Schwalbacher Nachrichten · Bad Sodener Echo



## In Zukunft barrierefrei

### Bei Umbaumaßnahmen auch an übermorgen denken

(djd). Barrierefreiheit ist nicht erst ein Thema, wenn Alter oder gesundheitliche Einschränkungen Umbauten in den eigenen vier Wänden unumgänglich machen. Wer im Haus oder in der Wohnung eine größere Renovierung plant, sollte barrierefreien Komfort im Auge haben. Denn im Rahmen einer Modernisierung lassen sich Barrieren oft mit kleinem Zusatzaufwand beseitigen. Auch Vorkehrungen, die spätere Anpassungen mit geringem Aufwand möglich machen, können dabei mit vorgesehen werden.

Barrierefrei modernisieren mit unabhängiger Beratung und staatlicher Förderung

Barrierefrei zu renovieren, kann

sich auch finanziell auszahlen. Denn im Rahmen ihrer Programme zum altersgerechten Umbau fördert die KfW-Förderbank entsprechende Maßnahmen. Voraussetzung dafür ist die rechtzeitige Beantragung der Fördergelder noch vor dem Beginn der Umbaumaßnahmen. Die KfW rät, für die Beratung und Dokumentation des Vorhabens einen Sachverständigen hinzuzuziehen, zum Beispiel einen Architekten oder Bauingenieur. Entsprechende Fachleute bietet etwa die Verbraucherschutzorganisation Bauherren-Schutzbund e. V. (BSB). Der Baufachmann kann über den gesamten Projektzeitraum hinweg darauf achten, dass die technischen Mindestvoraussetzungen für die Gewährung der Förderung in der Planung erfüllt sind und auf der Baustelle entsprechend umgesetzt werden. Kontaktdaten sind unter [www.bsb-ev.de](http://www.bsb-ev.de) zu finden.

So gut wie alle Lebensbereiche lassen sich verbessern

Unterstützt wird eine Vielzahl von Maßnahmen in so gut wie allen Lebensbereichen des Hauses. Dazu gehört die Reduzierung von Barrieren auf Zuwegen und in Eingangsbereichen, Wetterschutzmaßnahmen sowie Hilfen zur Überwindung von Treppen, Veränderungen von Raumzuschnitten und Türbreiten sowie der Abbau von Hindernissen zwischen den Räumen. Auch Terrassen, Loggien und Balkone sowie ihre Zugänge werden gefördert. Eine beson-

dere Rolle nimmt das Bad ein, in dem bodengleiche Duschen ebenso wie Änderungen des Raumzuschnitts sowie die Modernisierung von Sanitärgegenständen auf der Liste stehen. Assistenz- und Smart-Home-Systeme, die das Haus sicherer machen, sind ebenfalls förderfähig.

**CRO - BAU**  
 Elektroarbeiten · Trockenbau  
 Sanitärarbeiten · Malen · Tapezieren  
 Fliesen-, Parkett- u. Laminatverlegung  
 Fassadendämmung · Gartenarbeiten  
 Abbrucharbeiten · Entrümpelungen  
**Zvonimir Kovacevic · 01578-3163313**  
**www.cro-bau.de · info@cro-bau.de**

**Gartengestaltung & Hausmeisterservice**

**C.TUTAY**  
 ● Baumfällungen ● Teich- und Trockenmauerbau  
 ● Neuanlagen ● nasse Kellerwände isolieren  
 ● Rollrasen ● Heckenschnitt  
 ● Dauerpflege ● Steinarbeiten aller Art  
 ● Holz- und Zaunbau ● Kleine Abbrucharbeiten mit Bagger

**WINTERDIENST**  
 Bremer Str. 9 · 65824 Schwalbach  
 Tel.: 0 61 96 / 41 86 1  
 Fax: 0 61 96 / 5 24 70 58  
 Mobil-Tel.: 0170 / 98 48597  
 info@tutay.de www.tutay.de

**Über 55 Jahre Komplettservice rund um den ÖLTANK**  
**Zugelassener Fachbetrieb nach Wasserrecht**  
 ♦ Tank-Reinigung ♦ Tank-Sanierung ♦ Tank-Demontage  
 ♦ Tank-Stillegung ♦ Tankraum-Sanierung ♦ Tank-Neumontage  
**TANK-MÄNGELBEHEBUNG**  
 Auch bei gefülltem/teilgefülltem Tank.  
 Der Heiz- und Warmwasserbetrieb läuft weiter.  
 Tankrevision-Stadtler GmbH · 65933 Frankfurt/M · Lärchenstr. 56  
 ☎ 069/39 26 84 · ☎ 069/39 91 99 · Fax 069/39 91 99 od. 38 01 04 97  
 tankrevision-stadtler@t-online.de · www.tankrevision-stadtler.de  
 Oberursel: ☎ 06171/7 43 35 · Wiesbaden: ☎ 06122/50 45 88  
 Mainz: ☎ 06131/67 28 30 · Heusenstamm: ☎ 06104/20 19

**Die Techniker HEIZUNG** in wallau  
 Offen: Mo-Do 8-18 Uhr Fr 8-16 Uhr  
 spezialisiert auf Heizungserneuerung in Ein- und Mehrfamilienhäusern  
 bis zu 30 % Energiekosteneinsparung  
 Entdecken Sie die nächste Generation Heizung:  
**www.heizungsrechner-online.de**  
 Beratung - Planung - Direktverkauf  
 Walle-1-Tags-Montage / Selbermacherpakete  
 Walle in Wallau GmbH ☎ 06122 - 9210-0 info@walle-in-wallau.de

Willkommen Zuhause!  
**WETON** MASSIVHAUS  
 INDIVIDUELL · MASSIV · STEIN AUF STEIN  
 WETON Massivhaus GmbH  
 Elzer Straße 22-24 · 65556 Limburg-Staffel · Telefon 06431 9122-0  
 www.weton.de